



Vorlage - öffentlich -		
lfd. Nummer 1691	Jahr 2021	Geschäftsbereich 6

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Zuständigkeiten

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeiten
Ausschuss für die Sport- und Bäderbetriebe Essen	21.09.2021	Kenntnisnahme
Ausschuss für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Integration	21.09.2021	Kenntnisnahme
Kulturausschuss	06.10.2021	Kenntnisnahme

Betreff

"Host Town-Programm" im Rahmen der Special Olympics World Games 2023 in Berlin
hier: Bewerbung der Stadt Essen als Gastgeber einer internationalen Delegation

Datum: 08.09.2021

gez.: Raskob

Beschlussvorschlag

**Der Ausschuss für die Sport- und Bäderbetriebe Essen,
der Ausschuss für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Integration und
der Kulturausschuss
nehmen den Bericht zum „Host Town-Programm“ im Rahmen der Special Olympics
World Games 2023 in Berlin und insbesondere die Bewerbung zur Kenntnis.**

Sachverhaltsdarstellung

Special Olympics ist eine im Jahr 1968 in den USA gegründete Sportorganisation mit Angeboten speziell für Menschen mit geistiger Behinderung. Sie hat sich im Laufe der Jahrzehnte zur weltweit größten Sportorganisation für diese Zielgruppe entwickelt und ist seit Ende der 80er Jahre auch in Deutschland etabliert.

Alle vier Jahre finden seit mehr als 20 Jahren die sog. World Games statt, an denen Sportler mit Behinderungen aus rd. 170 Nationen teilnehmen.

Die nächsten World Games, die im Juni 2023 stattfinden, wurden vom internationalen Verband nach Deutschland vergeben und werden in Berlin ausgerichtet.

Bereits in einer Woche vor Veranstaltungsbeginn reisen die Sportler und Betreuer der Nationen an, um im Rahmen eines sog. „Host Town-Programms“ das Gastgeberland ein Stück weit kennenzulernen und sich an die fremde Umgebung zu gewöhnen, für Menschen mit mentalen Einschränkungen ein ganz wichtiges Vorbereitungselement.

Für die Weltspiele in Berlin wurde deshalb von Special Olympics Deutschland das Programm „170 Nationen – 170 inklusive Kommunen“ gestartet. Ziel dieser Aktion ist es, dass jede an den Weltspielen teilnehmende Nation einer Gastgeberstadt oder einem Kreis zugeteilt werden kann.

Die jeweilige Delegation wird sich in dieser Stadt bzw. in diesem (Land-)kreis in der Woche vor den

Weltspielen vier Tage aufhalten und dort im Rahmen eines attraktiven Programms begleitet und betreut.

Auch die Stadt Essen hat die entsprechende Ausschreibung sowie die Bewerbungsunterlagen erhalten und verwaltungsseitig wurde bereits die Machbarkeit in einer fachbereichsübergreifenden Runde unter Beteiligung des Kulturbüros, des Amtes für Soziales und Wohnen, der Essener Marketing Gesellschaft mbH, des Essener Sportbundes und der Sport- und Bäderbetriebe Essen geprüft.

Hierbei wurde insbesondere berücksichtigt, dass die größte Einrichtung für Menschen mit Behinderungen in Essen, das Franz-Sales-Haus, wesentlich bei der Gründung und beim Aufbau von Special Olympics in Deutschland beteiligt war. In dieser Phase war das im Jahr 1992 im Essener Hauptbad stattfindende nationale Schwimmfest die erste Sportgroßveranstaltung von Special Olympics in Deutschland. Es folgte dann ebenfalls in Essen auch die erste europaweite Großveranstaltung, ein Hallenfußballturnier auf Kunstrasen, in der Eissporthalle Essen-West.

Die jetzt zusammengetretene fachbereichsübergreifende Runde hat sich letztendlich einstimmig für eine Bewerbung der Stadt Essen ausgesprochen. Essen als zehntgrößte Stadt Deutschland sollte hierbei eine dementsprechende Delegationsgröße empfangen. Angedacht ist eine Personenzahl von rd. 150 Sportlern/Betreuern.

Diese werden am 11. Juni 2023 am Flughafen Frankfurt quasi übernommen, wenn Essen vier Tage (drei Nächte) beherbergt und begleitet und reisen dann am 14. Juni 2023 zum Austragungsort der Weltspiele nach Berlin.

Insbesondere am zweiten und dritten Tag des Aufenthalts in Essen soll ein attraktives Programm angeboten werden, das den Gästen die Besonderheiten der Stadt und der Region näherbringt. In Essen könnte das z. B. ein Besuch des Weltkulturerbes Zollverein, eine kulturelle Veranstaltung von und mit Menschen mit und ohne Behinderungen oder auch ein Spiel- und Spaßfest im Sea-Side-Beach am Baldeneysee sein, aber auch vieles und anderes mehr.

Nach einer ersten groben Kostenschätzung dürften für dieses Event Kosten in Höhe von rd. 100.000 Euro anfallen. Ein Großteil dieses Mittelbedarfs soll durch Sponsoren und Stiftungen abgedeckt werden. Es kann im aktuell noch recht frühen Stadium der Planungen und Gespräche aber nicht ausgeschlossen werden, dass die Stadt eine möglicherweise verbleibende Deckungslücke schließen muss. Die Aufmerksamkeit und der Imagegewinn, die Essen erfahren wird und die Möglichkeit, sich als welt-offene und inklusive Stadt zu präsentieren, dürfte aber ein Engagement in maximal fünfstelliger Größenordnung rechtfertigen. Falls erforderlich, so wäre die städtische Finanzbeteiligung im Jahr 2023 im Haushalt und/oder im Wirtschaftsplan der Sport- und Bäderbetriebe Essen bereitzustellen.

Da die Bewerbungsfrist am 31.10.2021 abläuft, wird derzeit von den beteiligten Fachbereichen intensiv an den Bewerbungsunterlagen gearbeitet. Nach Einreichung der Unterlagen bei Special Olympics Deutschland wird von dort dann im Dezember 2021 entschieden und mitgeteilt, welche Delegation der Stadt Essen zugeteilt wird. Dann können die konkreten Planungen von einer noch zu besetzenden Arbeitsgruppe in Angriff genommen werden.

Ziel muss es sein, den zu uns kommenden Menschen einen möglichst positiven Eindruck von Deutschland und von unserer Stadt zu vermitteln und den Aufenthalt in Essen zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

A. Gesamtkosten / Folgekosten

(Kostenberechnungen, Finanzierung und Veranschlagung siehe Anlage(n)_____)

- | | | |
|---|-----------------------------|--|
| 1. Investitionen / sonstiger einmaliger Aufwand: | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2. Kalkulatorische Kosten: | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input checked="" type="checkbox"/> |
| 3. Personalkosten (z.B. Stellen, Stellenanteile, sonstige Personalkosten): | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input checked="" type="checkbox"/> |
| 4. Sachkosten / sonstige Kosten: | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input checked="" type="checkbox"/> |

5. Vorlagenvorprüfung erforderlich:

Ja Nein

B. Auswirkungen auf den Klimaschutz

Stufe 1	Vor-Einschätzung der Klimarelevanz		
Auswirkungen auf den Klimaschutz	+ positiv	0 keine	- negativ
	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>